

Kurzfassung Schutzkonzept für neue Mitarbeitende in der Jugendarbeit

Ziel

Wir sorgen dafür, dass junge Menschen in unserer Organisation **sicher sind und sich wohlfühlen**.

Schutz vor Gewalt, Grenzverletzungen und Missbrauch hat oberste Priorität.

Was gehört dazu?

- 1. Risiko erkennen:** Wir schauen hin: Wo könnten Risiken entstehen (z. B. Räume, Situationen, digital)?
- 2. Prävention leben:** Klare Regeln, Schulungen und eine respektvolle Haltung helfen, Risiken zu vermeiden.
- 3. Richtig handeln im Ernstfall:** Wir wissen, was zu tun ist – Hinweise werden ernst genommen und weitergemeldet.

Deine Rolle:

Du **hast eine Vorbildfunktion und kannst eine Vertrauensperson sein**. Das bedeutet:

- respektvoller Umgang mit allen
- Grenzen achten (Nähe & Distanz)
- aufmerksam sein und zuhören
- aktiv eingreifen bei Grenzverletzungen

Wichtig im Verdachtsfall:

- ruhig bleiben und zuhören
- nichts selbst klären oder konfrontieren
- an schutzbeauftragte Person melden
- Der Schutz junger Menschen steht immer an erster Stelle.

Auch online gilt:

- respektvolle Kommunikation
- keine privaten / unangemessenen Kontakte
- Daten und Bilder schützen
- Grenzverletzungen ernst nehmen

Unsere Haltung:

- Wir schauen hin – nicht weg
- Wir handeln – nicht bagatellisieren
- Wir übernehmen gemeinsam Verantwortung

Merksatz:

Schutz ist keine Zusatzaufgabe – er ist Teil von allem, was wir tun.

